

# Vereinbarung zum Verhalten

von Teilnehmenden an Veranstaltungen des Evangelischen Jugendreferates Iserlohn  
zur Stärkung der (sexuellen) Selbstbestimmung und zum Schutz vor (sexualisierter) Gewalt  
im Raum der Evangelischen Kirche von Westfalen

So gehen wir miteinander um:

Wir verbringen mehrere Tage zusammen: schlafen, essen, spielen, lachen. Damit sich alle sicher und wohl fühlen, haben wir ein paar einfache Regeln. Diese Regeln gelten für alle – auch für die Mitarbeitenden.

## 1. Wir behandeln uns respektvoll

- Niemand wird beleidigt oder ausgelacht.
- Keine Sprüche über Aussehen, Körper, Herkunft, Geschlecht oder Sexualität.
- „War nur Spaß“ zählt nicht, wenn jemand verletzt ist.
- Wenn jemand „Stopp“ sagt → dann ist Stopp.

## 2. Mein Körper gehört mir – und deiner dir

- Niemand fasst andere gegen ihren Willen an.
- Kein Kitzeln, Festhalten, Rangeln oder Umarmen ohne klares Okay.
- Auch im Spaß nicht.
- Niemand macht Kommentare über den Körper anderer.

*Wichtig:*

*Du darfst immer Nein sagen. Auch zu Mitarbeitenden.*

*Du musst nicht höflich sein, wenn dir etwas unangenehm ist.*

## 3. Zimmer, Umziehen & Duschen (Das sind Privatsachen)

- Vor jedem Betreten eines Zimmers wird geklopft.
- Beim Umziehen oder Duschen wird niemand beobachtet.
- Jede Person darf ungestört auf Toilette, duschen und sich umziehen.
- Keine Streiche in Schlafräumen oder Bädern.

## 4. Fotos & Handy

- Fotos/Videos nur mit Erlaubnis.
- Keine peinlichen Bilder verschicken.
- Keine heimlichen Aufnahmen.
- Nichts aus dieser Freizeit/Schulung wird ohne Zustimmung online gestellt.

## 5. Mitarbeitende

Die Mitarbeitenden sind verantwortlich für euch.

- Sie müssen eure Grenzen respektieren.
- Wenn dir etwas bei einer Mitarbeitenden Person komisch vorkommt → sag es!
- Du bekommst keinen Ärger, wenn du etwas meldest.

# Vereinbarung zum Verhalten

von Teilnehmenden an Veranstaltungen des Evangelischen Jugendreferates Iserlohn  
zur Stärkung der (sexuellen) Selbstbestimmung und zum Schutz vor (sexualisierter) Gewalt  
im Raum der Evangelischen Kirche von Westfalen

## 6. Wenn etwas passiert

Du kannst jederzeit reden mit:

- einer Mitarbeitenden Person (Haupt oder Ehrenamtlich)
- jemandem, dem du vertraust
- Jederzeit auch nachts
- Du musst nichts beweisen & wirst ernst genommen.

## 7. Das geht gar nicht

- andere bloßstellen und sexualisierte Sprüche
- Druck („Sag das niemandem“)
- Filmen/Fotografieren ohne Erlaubnis
- Mutproben oder erniedrigende Aktionen

## 8. Wenn Regeln gebrochen werden

Gibt es Konsequenzen je nach Situation:

- Ein Gespräch mit den Betroffenen
- Kontakt mit Eltern
- Ausschluss von Aktionen oder die Heimreise

## Unser Ziel

Eine Freizeit/Schulung, an die du dich gern erinnerst – nicht eine, vor der du Angst hast.

Ich habe die Regeln verstanden und halte mich daran.

Name: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_



### Nummer gegen Kummer

116 111 (kostenlos, anonym, auch Chat)



### Hilfetelefon Sexueller Missbrauch

0800 22 55 530 (anonym, auch Chat).



### Zentralen Anlaufstelle.help!

0800 5040112 (anonym)

[zentrale@anlaufstelle.help](mailto:zentrale@anlaufstelle.help)

### Kontakt Leitung Jugendreferat

Katja Pischke

Telefon: 0160 90415956

E-Mail: [katja.pischke@ekvw.de](mailto:katja.pischke@ekvw.de)